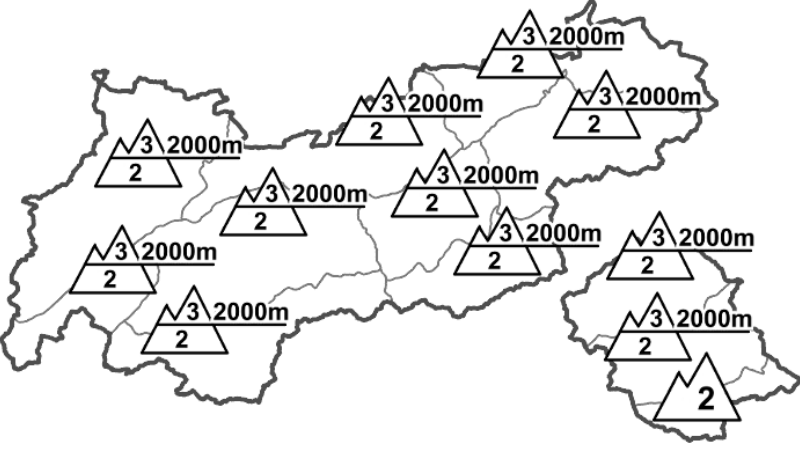






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 21.12.1998 07:30 <b>GANZTÄGIG</b>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p><b>Allg. Stufe Tirol</b></p>  <p><b>Tendenz für morgen</b></p>  <p>gleichbleibend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

## Lagebericht vom Montag, den 21. Dezember 1998

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Oberhalb von ca 2000m muß der Tourengewer wegen des schlechten Schneedeckenaufbaus und der Windverfrachtungen eine örtlich erhebliche Schneebrettgefahr beachten. Die Gefahrenstellen liegen vor allem in nord- und ostgerichteten Steilhängen und Kammlagen.

Unterhalb von 2000m ist die Lawinengefahr überwiegend als mäßig einzustufen. Im südlichen Osttirol sind weitgehend sichere Verhältnisse anzutreffen.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

In den hochalpinen Bereichen liegt auf der oberflächlich verfestigten Schneedecke teils stark verfrachteter Neuschnee. Der Zuwachs der vergangenen 24 Stunden beträgt jedoch nur maximal 10cm. In mittleren und tiefen Lagen hat sich der Schnee infolge des Temperaturrückganges gut verfestigt.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Aus Norden strömt feuchte Polarluft heran und staut sich an der Nordflanke der Alpen. Am Alpennordrand schneit es immer wieder, in Osttirol wird es sonnig. Auf den Bergen weht mäßiger, stellenweise auch starker Nordwind. Temperatur in 2000m um -10 Grad, in 3000m um -16 Grad.

### TENDENZ

-

-